

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	201 - Jugendamt und Soziale Dienste
	Bearbeiter/in	Norbert Korte
	Telefon (0202)	563 25 41
	Fax (0202)	563 80 38
	E-Mail	Norbert.Korte@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.12.2004
	Drucks.-Nr.:	VO/3754/04 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
16.02.2005	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung	Beschlussempfehlung
23.02.2005	Hauptausschuss	Beschlussempfehlung
28.02.2005	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Wechsel des städt. Vertreters in der Gesellschafterversammlung der Wendepunkt - Wuppertaler Krisendienst gGmbH		

Grund der Vorlage

Gesellschaftervertrag über die Gründung der Wuppertaler Kriseninterventionsdienst gGmbH vom 29.10.98

Beschlussvorschlag

Als Vertreterin der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Wendepunkt – Wuppertaler Krisendienst gGmbH wird Frau Charlotte Dahlheim, als ihre Stellvertreterin Frau Petra Reißing, bestellt. Der bisherige Vertreter der Stadt Wuppertal, Herr Thomas Lenz und seine Stellvertreterin, Frau Sibylle Ackermann (geb. Köhler), werden abberufen.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 22.06.98 die Einrichtung eines psychosozialen Krisendienstes in Wuppertal beschlossen. Zur Umsetzung des Beschlusses ist die Wuppertaler Kriseninterventionsdienst gGmbH (seit 2001 Wendepunkt – Wuppertaler Krisendienst gGmbH) gegründet worden. Der gemeinnützigen Gesellschaft gehört neben verschiedenen

freien Trägern aus dem sozialen Bereich auch die Stadt Wuppertal als Gesellschafter an. Die Gesellschafterversammlung kontrolliert die Geschäftsführung und legt die Rahmenbedingungen fest.

Bisher vertrat der Leiter des Ressort Jugendamt und Soziale Dienste, Herr Thomas Lenz, die Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung. Herr Lenz ist jedoch mit Wirkung vom 01.01.05 zum Geschäftsführer der neu gegründeten Arbeitsgemeinschaft Wuppertal für die Umsetzung der Arbeitsmarktreformen nach dem SGB II bestellt worden.

Als seine Nachfolgerin in der Gesellschafterversammlung der Wendepunkt – Wuppertaler Krisendienst gGmbH wird deshalb Frau Charlotte Dahlheim und als ihre Vertreterin, Frau Petra Reißing, vorgeschlagen. Frau Dahlheim ist im Ressort Jugendamt und Soziale Dienste für die psychosoziale Planung und die Behindertenplanung, Frau Reißing für die Suchtkoordination, zuständig.